

ASCONA – ASCONA EP

Ascona warten endlich mit neuen Songs auf. Seit gut zwei Jahren hat sich die Band wieder gefunden - im Proberaum, im Studio und auf der Bühne. Jetzt präsentieren die vier Stuttgarter nach vielen Jahren die ersten Aufnahmen und knüpfen damit mühelos an die Qualitäten ihres 2007er Debüts *This Could Be Your Part To Sing!* (Day-Glo Records) an. „Glasklare Gitarren, große Melodien, Singalong-Lyrics“ (Intro) lobte damals die Fachpresse und freute sich über ein Album, das mehr als nur 2 Singles plus Lückenfüller enthält:



„Zehn Songs, kein Ausfall und mit 35 Minuten keine Minute zu lang“ (Visions). Mit ihrem Debüt tourten Ascona quer durch die Republik und teilten die Bühnen mit Künstlern wie Klez.E, Delbo, Me And My Drummer, Ja, Panik, Thees Uhlmann, Klee, Superpunk, Bernd Begemann, Elephants oder Jennifer Rostock.

Seitdem haben Ascona an ihrem Sound gefeilt und das stilistische Korsett gelockert. Doch obwohl die Band sich bei neuen Titeln wie *Lost At Sea* an der Soundästhetik der 80er Jahre bedient oder mit *In Motion* den psychedelischen Noiserock für sich entdeckt, es bleibt hörbar Ascona. „I wish it never came this far, but change is imminent“, heißt es im programmatischen wie euphorischen Opener *The Salt of the Suburbs*. Veränderung als Chance wahrnehmen – das haben Ascona gemacht und neben der nötigen Realitätsnähe eine große Portion Zuversicht in ihre neuen Stücke hineingepackt.

Aufgenommen in Stuttgart im Februar 2016 sollen diese Songs nur der erste Schritt zurück auf die Abspielgeräte und Bühnen des Landes sein, an weiterem Material wird bereits gearbeitet. Roni (git, voc), Micha (git), Benni (dr) und Dave (b) wollen nachlegen, der erste Schritt dafür wäre gemacht.

Kontakt: hello@thisisascona.com

www.thisisascona.com